

|  |  |
| --- | --- |
| **Leserkontakt:** | **Pressekontakt:** |
| **congatec AG** | **SAMS Network** |
| Christian Eder | Michael Hennen |
| Telefon: +49-991-2700-0 | Telefon: +49-2405-4526720 |
| [info@congatec.com](mailto:info@congatec.com)  [www.congatec.com](http://www.congatec.com) | [info@sams-network.com](mailto:info@sams-network.com)  [www.sams-network.com](http://www.sams-network.com) |



Text und Foto verfügbar: [*https://www.congatec.com/de/congatec/pressemitteilungen.html*](https://www.congatec.com/de/congatec/pressemitteilungen.html)

Pressemitteilung

## congatec erweitert sein Embedded Vision Portfolio für die NXP i.MX 8 Prozessorserie

# MIPI-Kamera-Support applikationsfertig onboard realisiert

**Deggendorf/Nürnberg, 25. Februar 2020 \* \* \*** congatec – ein führender Anbieter von Embedded Computing Technologie – erweitert sein Embedded Vision Angebot um eine neue Lösungsplattform für die NXP i.MX 8 Prozessorserie. Die applikationsfertige Arm-Plattform integriert erstmals alle Bauelemente komplett onboard, die für den MIPI-Kamera-Support benötigt werden, sodass Kameratechnologie von Embedded Vision Partnern wie Basler plug & play angebunden werden kann. Da die 3,5 Zoll basierte Plattform modular aufgebaut ist und auf dem SMARC Standard basiert, können OEMs ihre Systemlösungen auf Basis eines umfassenden Ökosystems schnell und kosteneffizient mit Off-the-Shelf-Komponenten skalieren und umsetzen. Dank Langzeitverfügbarkeit, Robustheit, geringem Stromverbrauch und hoher Skalierbarkeit eignet sich die neue congatec Embedded Vision Plattform für zahlreiche Embedded-Vision-Applikationen wie automatische Checkoutsysteme im Einzelhandel, Überwachungs- und Zutrittskontrollsysteme im Facility Management und industrielle Inspektionssysteme zur Qualitätssicherung sowie Augmented Reality für die Instandhaltung und bildgebende Verfahren der mobilen und portablen Medizintechnik. Darüber hinaus profitieren auch interaktive GUIs von dieser applikationsfertigen Embedded Vision Plattform, da sie zunehmend inklusive Gesten- und Sprachsteuerung und optional integrierter künstlicher Intelligenz umgesetzt werden.

Die Prozessorperformance ist dank Steckplatz für standardisierte SMARC Computer-on-Modules bedarfsgerecht skalierbar und damit leicht auf die Anforderungen der Applikation anpassbar. Innerhalb der NXP i.MX 8 Prozessorserie bietet congatec aktuell 12 unterschiedliche Prozessormodule vom High-End i.MX 8 bis hin zum Ultra-Low Power i.MX 8M Mini. Auch die I/Os lassen sich durch das modulare Konzept einfacher und kostengünstiger anpassen. Das neue Development Kit entstand zudem in Kooperation mit den Embedded Vision Spezialisten von Basler und erfüllt damit alle Anforderungen an einfache Bedienbarkeit: Durch die Integration der Kameratreiber in das BSP des Vision Kits kann die Plattform ohne jeglichen hardwarenahen Programmieraufwand implementiert werden. So können Kunden direkt mit der Entwicklung ihres Embedded Vision Systems starten.

„Durch die enge Partnerschaft mit Basler bieten wir unseren Kunden ein einzigartiges Ökosystem für Embedded Vision Technology, das durch perfekt aufeinander abgestimmte Hardware- und Software-Komponenten überzeugt. Dieses Ökosystem bietet Kunden einen besonders einfachen Einstieg in die modulare Embedded Vision-Welt und vereinfacht erheblich die Entwicklung kundenspezifischer Embedded Vision Lösungen“, erklärt Martin Danzer, Director Product Management bei congatec. Die schnelle Anpassung der I/Os ist ein weiterer Vorteil eines solchen modularen Designs und damit für jedwedes kleine oder mittelgroße Projekt bestens geeignet.

**Das Featureset im Detail**

Die neue congatec Embedded Vision Plattform für die NXP i.MX 8 Prozessorserie basiert auf einem modularen 3,5 Zoll Carrierboard, ist in verschiedenen SMARC Computer-on-Modul-Konfigurationen verfügbar und wird mit einem 13 Megapixel Basler BCON for MIPI Kameramodul ausgeliefert. Das Kameramodul lässt sich direkt an das 3,5-Zoll Board anschließen, da alle erforderlichen Bauelemente für den Anschluss von MIPI-Kameras bereits onboard integriert sind. Folglich sind keine zusätzlichen Konverterbaugruppen erforderlich. Neben MIPI-CSI 2.0 werden auch USB und GigE-Vision Kameras sowie auch die Künstliche Intelligenz und Neuronalen Netze des NXP i.MX8 Ökosystems unterstützt, mithilfe derer Bildsegmentierungsalgorithmen beispielsweise zur Identifikation von Objekten wie Verkehrszeichen genutzt werden können. Softwareseitig stellt congatec fertig kompilierte Binaries zum Download via GitHub bereit. Sie beinhalten mit Bootloader, Android-, Standard-Linux- oder Yocto sowie passenden BSPs und prozessoroptimierter Basler Embedded Vision Software alles, was Entwickler für einen sofortigen Systemstart benötigen.

Weitere Informationen zur neuen congatec Embedded Vision Plattform für die NXP i.MX 8 Prozessorserie finden Sie unter: <https://www.congatec.com/en/products/accessories/conga-mipiskit-arm.html>

**Über congatec**

congatec ist ein stark wachsendes Technologieunternehmen mit Fokus auf Embedded-Computing-Produkten. Die leistungsstarken Computermodule werden in einer Vielzahl von Systemanwendungen und Geräten in der industriellen Automatisierung, der Medizintechnik, dem Transportwesen, der Telekommunikation und vielen anderen Branchen eingesetzt. Im Segment Computer-on-Module ist congatec globaler Marktführer mit einer exzellenten Kundenbasis von Start-ups bis zu internationalen Blue-Chip-Unternehmen. Das 2004 gegründete Unternehmen mit Sitz in Deggendorf erwirtschaftete 2018 einen Umsatz in Höhe von 133 Mio. US Dollar. Weitere Informationen finden Sie unter [www.congatec.de](http://www.congatec.de/) oder bei [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/455449), [Twitter](https://mobile.twitter.com/congatecAG) und [YouTube](http://www.youtube.com/congatecAE).

\* \* \*